

## Lebensdauer einiger Bauteile - 4

**Bei Wohnhäusern konventioneller Bauart wird eine Lebensdauer von 80 – 120 Jahren angesetzt.  
Bei Fertighäuser setzt man 60 – 80 Jahre an und Industriebauten/Lagerhallen überdauern ca. 40 - 60 Jahre  
50 Jahre Erfahrungswerte eines Bausanierers**

Letzte Überarbeitung Juni 2016

Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
Heizung	Heizungskessel	Hier sollte man die Effektivität und das Material kontrollieren	ca. 05 bis 10	Ca. 15 bis 25
	Heizungsrohrleitungen	Auf Dichtheit, Effektivität, (die Wärmedämmung) Rohrverkrustungen und freien Rohrdurchmesser sowie Absperrhähne prüfen.	ca. 15 bis 20	Ca. 30 bis 40
	Heizkörper	Sind die Heizkörper und die Verbindungen noch dicht, Effektivität, (die Wärmeübertragung behindernde Farbschichten) und Verschammung, Zählereinrichtungen und Absperrventile prüfen.	ca. 20 bis 30	Ca. 40 bis 50
	Ventile und Regelanlagen.	Auf Dichtheit und Funktion	ca. 5 bis 10	Ca. 30 bis 40
	Heizöltank Metall	Entlüftung, Roststellen und Verschammung	ca. 10 bis 15 Reinigung etwa alle 5 - 10	Ca. 30 bis 40



	Heizöltank Metall beschichtet.	Entlüftung, Beschädigung der Beschichtung, Roststellen und Verschlammung	ca. 10 bis 20 Reinigung etwa alle 5 - 10	Ca. 30 bis 50
	Heizöltank Kunststoff einwandig	Entlüftung, Beschädigung und Verschlammung	ca. 10 bis 15 Reinigung etwa alle 5 - 10	Ca. 30
	Heizöl-Erdtanks Doppelwandig	Entlüftung, Beschädigungen und Verschlammung		Ca. 50 Jahre
	Heizungsbrenner	Effektivität, Düsen, Dichtungen	ca. 1 bis 3	Ca. 15 bis 20
	hochwertige Wasserleitungsrohre	Verbindungen, Stöße, Dichtungen	alle 5 Jahre	ca. 40 bis 60
	Fußbodenheizungsrohre aus Kunststoff	Luftblasen, unregelmäßige Bodenbeheizung, Dichtigkeit, Druck und Wasserdurchgang.	Ca. 15	Ca. 35 bis 45
	Fußbodenheizungsrohre Stahl, schwarz nur noch selten anzutreffen. Altbauten, ungebräuchlich, nur in Zementestrich	Luftblasen, unregelmäßige Bodenbeheizung, Dichtigkeit, Druck und Wasserdurchgang.	ca. 05 bis 10	Ca. 30 bis 35
	Fußbodenheizungsrohre Kupfer, selten anzutreffen	Luftblasen, unregelmäßige Bodenbeheizung, Dichtigkeit, Druck und Wasserdurchgang.	Ca. 10	Ca. 30 bis 40
	Warmwasserboiler	Effektivität, Sicherheit, Verschleiß, Druck	ca. 05 bis 10	Ca. 20 bis 30
	Pumpen	Effektivität, Sicherheit, Verschleiß, Druck	ca. 10 bis 15	Ca. 20 bis 25
Sanitärobjekte	Dusche, Bad, WC, Urinal,		Ordentlicher Grundreinigung alle 1 - 5 Jahre	ca. 15 bis 20 Jahre



Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
Wasserrohre (Fe) (Cu)			alle 10 Jahre alle 10 Jahre Alle 10 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre ca. 30 bis 50 Jahre Alle 30 bis 40 Jahre
Kunststoff –Alu-Verrbund				
Hausentwässerung senkrecht				
Abwasserrohre (Guß)			ca. 25 bis 50 Jahre	ca. 50 – 60 Jahre
Kunststoff			ca. 20 bis 30	ca. 50 – 60 Jahre
Hausentwässerungen liegend (Erdleitungen)				
Tonrohre		Mischwasserkanäle bei reinem Abwasser reduziert sich die Haltbarkeit um 20%	ca. 20 bis 30	ca. 40 bis 50 Jahre
Betonrohre			Ca, 20 Jahre	Ca. 30 bis 40 Jahre
	Kachelöfen	Effektivität, Verschleiß, Abbrand, Feinstaub	ca. 5 bis 15	Ca. 50 bis 80
	offene Kamine	Effektivität, Verschleiß, Abbrand, Feinstaub	ca. 5 bis 15	Ca. 40 bis 60
Feuerlöscher	Pulver	Betriebsdruck, Löschmitteleigenschaften	ca. 2	Ca. 10 bis 15
	CO <sub>2</sub>			
Elektroanlagen	Schalter, Steckdosen	Notwendige Kontrollen nach DIN VDE 0105-100 und den Vorschriften der DGUV und der BetrSichV.	ca. 10 bis 20 Jahre *	bis 30
	Haustürklingel		ca. 10 bis 20 Jahre *	bis 40
	Rufanlagen		ca. 10 bis 20 Jahre *	bis 30
	Elektroleitungen		ca. 40 Jahre *	bis 60
	Sicherungsschaltkästen		ca. 5 bis 10 Jahre *	bis 40



Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Antennenanlagen		ca. 5 bis 10 Jahre *	bis 20
	Telefonanlagen		ca. 10 bis 20 Jahre *	bis 25 (dann veraltet)
Die Umstellung der Telefonie auf VoIP macht eine neue Bewertung nötig. Da die Telefonie nun vom Stromnetz abhängig ist, kann man bei Stromausfall nicht mehr telefonieren und Hilfe anfordern.				
<b>Anstriche</b>	Holztüren u. -fenster	Risse und Abplatzungen, Schäden an Dichtungen und der Lackierung,	ca. 3 bis 6 Jahre	35 bis 40
Tapeten	Tapeten (Papier)	Verschmutzungen, Risse, Ablösungen, Schimmelpilze.	ca. 2 bis 8 Jahre	bis 12
	nach Qualität (Glasfaser, Seide, Leder)	Verschmutzungen, Risse, Ablösungen, Schimmelpilze.	ca. 5 bis 20 Jahre	bis 80
<b>Putz</b>	Putzwände	Verschmutzungen. Risse und Abplatzungen, Hohllagen.	ca. 3 bis 8 Jahre	bis 40 - 50
Rauputze	Mineralisch	Verschmutzungen, Risse, Abplatzungen, Schicht- und Korndicke	ca. 10 bis 20 Jahre	bis 50
	Kunststoff	Verschmutzungen, Risse, Abplatzungen, Schicht- und Korndicke	Ca. 10 bis 15 Jahre	bis 40
Lehmputz		nachbessern	Ca. 10 – 20Jahre	Bis 50 Jahre
Leichtputz		nachbessern	Ca. 10 – 20Jahre	Bis 40 Jahre
Kalkputz		nachbessern	Ca. 15 bis 20 Jahre	Bis 60 Jahre



Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
<b>Fliesen und Platten</b>				
Wandfliesen	Küche, Bad, WC, Unmodernes Dekor ist kein Schaden.	Hohllagen, Risse, Abplatzungen, beschädigte Fugen, Schimmelpilze	ca. 10 bis 30 Jahre	bis 80
Bodenfliesen	Küche, Bad, WC; Unmodernes Dekor ist kein Schaden.	Hohllagen, Risse, Abplatzungen, beschädigte Fugen, Schimmelpilze, Randfugen Veränderungen	ca. 10 bis 30 Jahre	ca. 50 bis 60
Natursteinwandplatten	Bäder, Küchen	Fugen und Risse, Oberflächenveränderungen, Verfärbungen, Haftung und Hohllagen, Versiegelung. Polieren	Ca. 5 bis 10 Jahre	Kalk und Marmor ca. 40 – 50 Jahre
Natursteinbodenplatten	Alle Böden und Innentreppe.	Fugen und Risse, Adern, Oberflächenveränderungen, Verfärbungen, Haftung und Hohllagen, Versiegelung., Polieren, Rutschfestigkeit und Abrieb.	Ca. 4 – 7 Jahre	Kalk und Marmor ca. 20 – 30 Jahre Granit ca. 80 – 200 Jahre Materialdicken und saugverhalten beachten.
<b>Bodenbeläge</b>	Bodenbeläge			
Dielen Lärche		Ölen o. Imprägnieren jährlich, Nachbefestigungen und Risse schließen	20 – 40 Jahre	80 Jahre



Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
Dielen Douglasie		Ölen o. Imprägnieren jährlich, Nachbefestigungen und Risse schließen	15-30 Jahre	60 Jahre
Dielen Buche		Ölen o. Imprägnieren jährlich, Nachbefestigungen und Risse schließen	15 - 30	60 - 70 Jahre
Parkett Eiche		Ölen o. Imprägnieren alle 2 Jahre, Nachbefestigungen und Risse schließen, abschleifen alle 20 Jahre	Bis 50 Jahre	100 Jahre
Laminat		Oberflächenbehandlung Versiegelung, Wandspalten Tafelstöße	Alle 1 -2 Jahre	Ca. 10 – 15 Jahre
Linoleum		Oberflächenbehandlung, Befestigung, Risse, Beschädigungen, Abschleifen	Alle 1 - 2 Jahre	Ca. 40 – 50 Jahre
PVC		Oberflächenbehandlung, Stöße, Befestigungen	Alle 1 - 2 Jahre	Ca. 20 – 25 Jahre
Teppichboden Hochflor		Tiefenreinigung, Befestigungen	Jährlich	Ca. 20 - 25 Jahre
Teppichboden Filz		Tiefenreinigung, Befestigungen.	Jährlich	Ca. 25 - 30 Jahre



Bauart	Bauteile	Hinweise	Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
Bodenbeläge				
	Teppichboden		ca. 8 bis 15 Jahre	bis 20 Jahre
	PVC-Beläge		ca. 5 bis 12 Jahre	bis 15 Jahre
	Innentüren		alle 5	ca. 20 bis 50 Jahre
	Einbauküchen		alle 5	ca. 10 bis 30 Jahre
	Betonstreifenfundamente ohne Bewehrung		kaum möglich	ca. 80 bis 100 Jahre
	Stahlbeton-Streifen-Fundamente		kaum möglich	ca. 100 bis 120 Jahre
	Streifenfundamente aus Feldsteinen gemauert		Verfestigung durch Traßmörtelinjektion möglich	ca. 100 bis 400 Jahre



Bauart	Bauteile		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Kellersohlen aus unbewehrtem Boden errichtet		1 x nach ca. 40 Jahren	bis 80
	Kellersohle aus bewehrtem Beton, vor 1988 err.		alle 30	ca. 70 bis 80 Jahre
	Kellersohle aus bewehrtem Beton, nach 1988 err.		alle 20	ca. 80 bis 100 Jahre
Straßenkanäle Mischwasser	Abwasserkanäle aus Betonrohren		ca. 10 Jahre	ca. 40 bis 50 Jahre
	Abwasserkanäle aus PVC-Rohren		ca. 30 Jahre	Ca. 50 Jahre
	Abwasserkanäle aus Tonrohren		alle 10 Jahre	ca. 40 bis 60 Jahre
	PVC-Rohrdränagen		alle 2-5 Jahre	ca. 40 Bis 50 Jahre
Kellerwände und -Decken	Kellerwände aus unbewehrtem Beton		1 x nach ca. 40 Jahren	ca. 60 – 70 Jahre
	Kellerwände aus bewehrtem Beton, vor 1988 err.			ca. 60 bis 80 Jahre
	Kellerwände aus bewehrtem Beton, nach 1988 errichtet		alle 30 Jahre	ca. 80 bis 120 Jahre





Bauart	Bauteile		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Kellerwände aus Naturstein-Mauerwerk		alle 50	bis 1500 Jahre
	Kellerdecken aus bewehrtem Beton, vor 1988 err.		alle 20	ca. 40 bis 80 Jahre
	Kellerdecken aus bewehrtem Beton, nach 1988 err.		alle 20	ca. 80 bis 120 Jahre
	Außenwände und Zwischenwände aus bewehrtem Beton, nach 1988 err.			
	Zwischenwände aus Mauerwerk (Ziegelsteine, KS o. ä.)		Alle 30 Jahre	ca. 80 bis 120 Jahre
	Mauerwerk aus Betonsteinen		alle 30 Jahre	ca. 80 bis 120 Jahre
	Vollbetondecken, bewehrt, vor 1988 erstellt			ca. 60 bis 80 Jahre
	Vollbetondecken, bewehrt, nach 1988 erstellt			ca. 80 bis 100 Jahre
	Hohlkammersteindecken		2 x nach je 20 Jahren	ca. 40 bis 80 Jahre



Bauart	Bauteil		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Zementestrich			ca. 30 bis 40 Jahre
	Gipsestrich			ca. 30 bis 40 Jahre
Dacheindeckungen	Dacheindeckung mit Tondachziegeln		1 x nach ca. 40 Jahren	ca. 60 bis 80 Jahre
	Dacheindeckungen mit Betondachsteinen		1 x nach ca. 25 Jahren	ca. 40 bis 50 Jahre
	Faserzementplatten	<b>Vorsicht! Asbest</b>		ca. 40 bis 50 Jahre
	Naturschiefer		alle 20 Jahre	ca. 80 bis 100 Jahre
	Bleiverkleidungen		1 x nach 8 Jahren	ca. 15 Jahre
	Kupfereindeckungen		Alle 10 Jahre	ca. 70 bis 80 Jahre
	Zinkblech		1 x nach 10 Jahren	ca. 20 bis 30 Jahre
	Pappdach		alle 5 bis 8 Jahre	ca. 20 bis 30 Jahre
	Foliendach		alle 5 Jahre	ca. 15 bis 25 Jahre
	Kiespressdach		alle 5 Jahre	ca. 15 bis 20 Jahre
Dachentwässerungen	Dachentwässerung PVC		Alle 10 Jahre	ca. 30 Jahre



Bauart	Bauteil		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Dachentwässerung Zink		Alle 10 Jahre	ca. 15 bis 20 Jahre
	Dachentwässerung Kupfer		Alle 10 Jahre	ca. 25 bis 35 Jahre
Dachkonstruktionen	Holz der Dachkonstruktion	Satteldächer	Alle 15 Jahre oder starkem Schneefall	ca. 80 bis 120 Jahre
	Carportkonstruktionen aus Holz		Alle 5 Jahre oder starkem Schneefall	ca. 30 bis 40 Jahre
Schornsteine und Schornsteinköpfe	Gemauerter Schornsteinkopf		alle 15 Jahre	ca. 35 bis 40 Jahre
Treppen	Innentreppe, massiv, Beton		Alle 20 Jahre	ca. 80 Jahre
	Innentreppe, Holz		Alle 10 Jahre	ca. 60 bis 80 Jahre
	Innentreppe, Stahlkonstruktionen		Alle 20 Jahre	ca. 40 bis 50 Jahre
	Außentreppen		Alle 20 Jahre	ca. 40 bis 60 Jahre
Lichtschächte	Lichtschächte aus Beton		Alle 15 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre
	Lichtschächte aus Kunststoff		Alle 10 Jahre	ca. 20 bis 30 Jahre
Bodenbefestigungen	Bodenbefestigungen aus Verbundpflaster		Alle 15 Jahre	ca. 40 bis 70 Jahre



Bauart	Bauteil		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Bodenbefestigungen aus Betonplatten		Alle 10 Jahre	ca. 20 bis 30 Jahre
	Terrassen- und Balkonbeläge aus Natursteinen je nach Art		Alle 10 Jahre	ca. 30 bis 60 Jahre
	Natursteinpflaster, Porphy, Basalt, Granit o. ä.		Alle 10 Jahre	ca. 60 bis 120 Jahre
	Kies- und Schotterwege		Alle 10 Jahre	ca. 10 bis 20 Jahre
Fassadenbekleidung	Fassadenputz		1 x nach ca. 15 bis 30 J.	ca. 30 bis 60 Jahre
	Vorgehängte Fassade aus Faserzementplatten	<b>Vorsicht Asbest</b>	2 x alle 15 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre
	Vorgehängte Fassade aus Natursteinen		Alle 5 Jahre	ca. 60 bis 80 Jahre
	Werksteinverkleidungen		1 x nach ca. 20 bis 30 J.	ca. 60 bis 70 Jahre
	Keramische Plattenbeläge		2 x alle 15 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre
	Metallverkleidungen		Alle 10 Jahre	ca. 40 bis 50 Jahre
Fenster	Fenster aus Weichholz	<b>Trübe Verglasungen</b>	Alle 5 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre
	Fenster aus Hartholz	<b>Trübe Verglasungen</b>	Alle 7 Jahre	ca. 40 bis 50 Jahre



Bauart	Bauteil		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Fenster aus Kunststoff		alle 5 Jahre	ca. 40 bis 50 Jahre
	Leichtmetallfenster		alle 5 Jahre	ca. 40 bis 60 Jahre
	Verbundverglasungen je nach Ausführung		alle 5 Jahre	ca. 25 bis 45 Jahre
	Normalglas		alle 3	ca. 50 bis 60 Jahre
Rollläden	Kunststoffrollläden		alle 5 Jahre	ca. 30 bis 35 Jahre
	Holzrollläden		alle 5 Jahre	ca. 40 bis 45 Jahre
	Metallrollläden			
Balkone	Balkone, Stahlbeton, vor 1988		alle 5 Jahre	ca. 30 bis 40 Jahre
	Balkone, Stahlbeton nach 88		alle 8 Jahre	ca. 40 bis 60 Jahre
	Balkone Holztragwerk		alle 4-5 Jahre	ca. 50 Jahre
	Holzbelag		Alle 3-4 Jahre	ca. 20 bis 30 Jahre
	Balkone Stahltragwerk		alle 5 Jahre	ca. 80 Jahre
	Balkongeländer Holz		alle 3 Jahre	ca. 20 Jahre
	Balkongeländer Kunststoff		alle 5 Jahre	ca. 25 Jahre
	Balkongeländer Glas		Alle 6 Jahre	ca. 60 Jahre



<b>Bauart</b>	<b>Bauteil</b>		<b>Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren</b>	<b>Lebensdauer in Jahren</b>
	Balkonbeläge		Alle 5 Jahre	25 – 35 Jahre
	Balkonabdichtungen		Alle 5 Jahre	15 -30 Jahre
Anstriche, Fassadenanstriche	Fassadenanstriche, Kunstharzfarben		ca. alle 10 Jahre	bis 30 Jahre
	Fassadenanstriche, Silikatfarben		ca. alle 10 bis 15 Jahre	Bis 40 Jahre
	Fassadenimprägnierungen gegen Schlagregen		Ca. Alle 10 Jahre	ca.10 bis 15 Jahre
	Außenanstrich auf Holz		Ca. Alle 5 - 10 Jahre	ca. 3 bis 10 Jahre
	Außenanstrich auf Metall		Ca. Alle 5 - 10 Jahre	ca. 5 bis 10 Jahre
Gartenzäune	Gartenzäune aus Holz		Ca. Alle 3 Jahre	ca. 20 bis 25 Jahre
	Gartenzäune aus Metall, Ständerrohr und Drahtzaun		Ca. Alle 10 Jahre	ca. 30 bis 35 Jahre
Dachgebälk je nach Holzart	Fichtensparren	Kontrolle immer nach starkem Schneefall oder ähnlichem	Alle 15 Jahre	ca. 160 bis 250 Jahre
	Kiefersparren		Alle 15 Jahre	bis 400 Jahre
	Eichensparren		Alle 20 Jahre	Bis 700 Jahre



<b>Bauart</b>	<b>Bauteil</b>		<b>Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren</b>	<b>Lebensdauer in Jahren</b>
Rollladenkasten	Rollladenkästen aus Beton o. Holzwolle mit Styropor		Alle 20 Jahre	Ca. 50-60 Jahre
	Rollladenkästen aus gebranntem Ton		Alle 25 Jahre	Ca. 60 bis 80 Jahre
Fußbodenheizungen	Fußbodenheizung Kunststoffrohre		Alle 15 Jahre	Ca. 30 – 50 Jahre
	Fußbodenheizung Metallrohre		Alle 15 Jahre	Ca. 30 – 35 Jahre
Hangstützmauern	Beton		Alle 10 Jahre	Ca. 50 Jahre
	Betonstein-Mauerwerk		Alle 10 Jahre	Ca. 40 Jahre
	Natursteinen Sandstein		Alle 10 Jahre	Ca. 60 – 80 Jahre
Trockenmauern	Trockenmauer aus Natursteinen		Alle 5 Jahre	80 bis 120 Jahre
	Florwallsteinen		Alle 5 Jahre	20 – 25 Jahre
	L-Steinen		Alle 8 Jahre	Ca. 30 Jahre
Schergewichtsmauern	Schergewichtsmauern aus Naturstein		Alle 15 Jahre	150 bis 250 Jahre
	Schergewichtsmauer aus unbewehrtem Beton		Alle 10 Jahre	Bis 90 Jahre



Bauart	Bauteil		Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren	Lebensdauer in Jahren
	Schwergewichtsmauer aus bewehrtem Beton		Ca. Alle 10 Jahre	Bis 60 Jahre
Nachträgliche Mauerquerschnittsabdichtungen	Injektionsverfahren auf Kieselsäurebasis		Ca. Alle 20 Jahre	Nach Erfahrung min. 30 Jahre
	Injektionsverfahren auf Silikonmikroemulsionsbasis		Ca. Alle 10 Jahre	Nach Erfahrung min. 30 Jahre
	Injektionsverfahren auf Epoxidharzbasis		Ca. alle 10 Jahre	Nach Erfahrung min. 30 Jahre
	Maueraustauschverfahren		Ca. alle 10 Jahre	Ca. 80 bis 100 Jahre
	Mauersägeverfahren mit Einlegen von Dichtungsbahnen oder -platten	Achtung bei Rohren im Mauerwerk	Ca. alle 15 Jahre	Ca. 60 bis 100 Jahre nach verwendetem Material
	Chromstahlplatten einpressen	Nur in Fugen	Ca. alle 15 Jahre	Ca. 80 Jahre
	Injektionsverfahren auf Paraffinbasis	Keine ausreichende Beurteilungsgrundlagen		
Wandabdichtungen im erdberührten Bereich	Zementputz als Abdichtung		-----	Ca. 50 bis 60 Jahre
	Bitumenemulsionsanstrich auf Zementputz		Nachträglicher Neuanstrich ist möglich	Ca. 25 bis 30 Jahre





	Bahnenabdichtung einlagig			Ca. 40 Jahre
<b>Bauart</b>	<b>Bauteil</b>		<b>Pflege- und Instandsetzungsintervalle in Jahren</b>	<b>Lebensdauer in Jahren</b>
	Bahnenabdichtung zweilagig			Ca. 40 Jahre
	KMB-Abdichtungen <sup>1</sup>		Neubeschichtung möglich	Ca. 20 bis 30 Jahre
	MDS-Abdichtung <sup>2</sup>	Keine ausreichende Beurteilungsgrundlagen	Überarbeitung möglich	

1 KMB = kunststoffmodifizierte Bitumen Dickbeschichtung

2 MDS = Mineralische Dichtungsschlämme

Achtung: Bei Wasseranreicherungen (bei Undichtigkeiten der Windabdichtung) in Bauteilen die kalte von der warmen Luftschicht trennen (Kondensat).

Bitte keine über mehrere Stockwerke reichende Mauerschlitze (Gefahr des Feuchtetransportes und des Feuerüberschlags).

Aufsteigende Feuchtigkeit in den Wänden durch fehlende Wand- oder Mauerquerschnittsabdichtung.

Bei Pilzbefall für die Sanierung möglichst immer die Schimmelpilzarten bestimmen (Kampfstoff). Einige Schimmelpilze auf Holzuntergründen sind nur mit Chlorbleichlauge oder Wasserstoffsuperoxid zu bekämpfen.

Salzabscheidungen (Ausblühungen) gibt es nur dort, wo lösliche Salze vorhanden sind und durch ein Medium transportiert werden können.

\* Ergänzungen auf Hinweis des Herrn SV Dipl. Ing. Carsten Bartels, mail@sv-bartels.de: Die maximale Zeitspanne zwischen wiederkehrenden Prüfungen darf durch gesetzliche oder andere nationale Bestimmungen festgelegt werden.

Der Prüfbericht zur wiederkehrenden Prüfung sollte der Person, die die wiederkehrende Prüfung durchführt, eine Empfehlung für die Zeitspanne bis zur nächsten wiederkehrenden Prüfung vorgeben.



Die Zeitspanne darf einige Jahre betragen (z. B. 4 Jahre), außer für folgende Anlagen, wo ein höheres Risiko bestehen kann und deshalb kürzere Zeitperioden verlangt werden dürfen:

- Arbeitsstätten oder Räume, wo aufgrund der Alterung besondere Risiken in Bezug auf elektrischen Schlag, Brand oder Explosion bestehen;
- Arbeitsstätten oder Räume, wo Hochspannungs- und Niederspannungsanlagen vorhanden sind;
- kommunale Einrichtungen;
- Baustellen;
- Anlagen für Sicherheitszwecke (z. B. Notbeleuchtungsanlagen).

Für Wohnungen können längere Zeitspannen (z. B. 10 Jahre) geeignet sein. Bei einem Wechsel der Bewohner ist eine Prüfung der elektrischen Anlage dringend empfohlen.

Hinweise dazu finden Sie in DIN VDE 0105-100 dort werden im Abschnitt 5.3.3.101.6 dazu konkrete Aussagen gemacht. Im gewerblichen Bereich kommt die DGUV Vorschrift 3 und BetrSichV hinzu.

Zuletzt überarbeitet am 21, Februar 2018

